



## **NIEDERSCHRIFT**

### **16. Sitzung (VIII. Wahlperiode) Hauptausschuss**

Sitzungsdatum:  
**Donnerstag, 10.05.2012**

Beginn:  
**18:00 Uhr**

Sitzungsort:  
**Schulungsraum Feuerwache,  
41352 Korschenbroich**

### **Tagesordnung:**

**I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.**

### **II. Öffentlicher Teil**

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin
2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
3. Jahresbericht des Jobcenters Rhein-Kreis Neuss VIII/614
4. Leitung des Fachbereiches 3 (techn. Fachbereich) der Stadt Korschenbroich ab 01.01.2013 VIII/622
5. Prüfauftrag "Wiedereingliederung des Eigenbetriebes Stadtpflege in die Kernverwaltung" VIII/626
6. Ausbildungsstellen für das Jahr 2013 VIII/625
7. Jahresbericht soziale Hilfen und Leistungen 2011 VIII/615
8. Bericht über das Jahresgespräch mit den sozial tätigen Vereinen und Verbänden VIII/616
9. Förderung der im sozialen Bereich tätigen Vereine und Verbände für das Jahr 2012 VIII/617
10. Mitteilungen
11. Anfragen von Ausschussmitgliedern

**III. Nichtöffentlicher Teil**

1. Stundung, Niederschlagung, Erlass von Geldforderungen VIII/624
2. Mitteilungen
3. Anfragen von Ausschussmitgliedern

## **Anwesenheitsliste**

### **16. Sitzung des Hauptausschusses Donnerstag, 10. Mai 2012, 18:00 Uhr**

---

#### Anwesend:

#### **Ausschussvorsitzender**

Dick, Heinz Josef

#### **CDU-Ratsfraktion**

Berger, Peter  
Brieske, Reinhard  
Erhart, Renate  
Kauerz, Wolfgang  
Lieser, Wolfgang  
Pfeifer, Harry Hermann  
Venten, Marc

#### **SPD-Ratsfraktion**

Jahny, Paul  
Neumann, Max  
Richter, Albert

#### **Ratsfraktion Die Aktive**

Endell, Hanns-Lothar  
Goebel, Jutta

#### **FDP-Ratsfraktion**

Treptow, Britta  
Wolf-Kluthausen, Hanne

#### **Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Houben, Wolfgang

#### **Beratendes Mitglied gemäß § 58 Abs. 1 GO NW**

Makowiack, Bernd

#### **Von der Verwaltung anwesend**

Fachbereichsleiter Onkelbach, Georg  
Stadtoberverwaltungsrat Leuchtges, Hans-Josef  
Stadtoberverwaltungsrat Drohen, Markus  
Gleichstellungsbeauftragte Brieske, Angelika  
Stadtoberinspektor Gorzelanczyk, Patrick

Der Ausschussvorsitzende Heinz Josef Dick eröffnet die 16. Sitzung des Hauptausschusses und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Weiter stellt er fest, dass der Hauptausschuss beschlussfähig ist. Einwendungen werden nicht erhoben.

**I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.**

## **II. Öffentlicher Teil**

### **1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**

Zur Fertigung dieser Niederschrift wird der Stadtoberinspektor Patrick Gorzelanczyk einstimmig bestellt.

### **2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift**

Als Mitglied zur Mitunterzeichnung dieser Niederschrift wird das Ausschussmitglied Britta Treptow einstimmig bei einer Stimmenthaltung benannt.

### **3. Jahresbericht des Jobcenters Rhein-Kreis Neuss**

Bürgermeister Heinz Josef Dick begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Mitarbeiterin des Jobcenters Frau Baues. Sie stehe den Ausschussmitgliedern für Rückfragen zu dem vorliegenden Jahresbericht des Jobcenters Rhein-Kreis Neuss zur Verfügung.

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Paul Jahny (SPD) führt Frau Baues aus, dass es bei der Einführung des Jobcenters zu Problemen im Bereich der Hotline sowie bei der Ausgestaltung der Briefköpfe (Angabe der Faxnummer) gekommen sei. Die Probleme seien aber inzwischen behoben.

Das Ausschussmitglied Marc Venten (CDU) bezieht sich auf die Übersicht des Personals des Jobcenters und fragt nach dem Zustandekommen. Bürgermeister Heinz Josef Dick sowie Stadtoberverwaltungsrat Hans-Josef Leuchtges erläutern den zugrunde liegenden Verteilungsschlüssel.

Ausschussmitglied Albert Richter (SPD) spricht das ebenfalls im Bericht aufgeführte Bildungs- und Teilhabepaket an. Man erreiche erst ca. 50 % der Leistungsberechtigten. Er fragt nach den Gründen.

Frau Baues und Stadtoberverwaltungsrat Hans-Josef Leuchtges teilen mit, dass nur wenige Anträge eingingen. Einige Kunden entscheiden sich bewusst gegen die Beantragung. Man versuche aber durch den Einsatz einer Schulsozialarbeiterin die Akzeptanz zu steigern.

<b>Beschluss-Nr. VIII/614</b>	
Der Hauptausschuss der Stadt Korschenbroich nimmt den Jahresbericht des Jobcenters Rhein-Kreis Neuss zur Kenntnis.	

**4. Leitung des Fachbereiches 3 (techn. Fachbereich) der Stadt Korschenbroich ab 01.01.2013**

Bürgermeister Heinz Josef Dick geht ausführlich auf die vorliegende Sitzungsvorlage ein. Er schlägt der Politik vor, dass Herr Georg Onkelbach auch künftig den Fachbereich 3 leite. Dies habe zudem eine Änderung der Hauptsatzung zur Folge.

Im Anschluss heben Mitglieder aller Fraktionen die guten Leistungen von Herrn Georg Onkelbach hervor, seitdem er die Stelle des Fachbereichsleiters kommissarisch übernommen hat. Er habe sich somit auch für die dauerhafte Übertragung bewährt.

<b>Beschluss-Nr. VIII/622</b>	<b>Abstimmungsergebnis:</b> <b>16 Stimmen dafür</b> <b>0 Stimmen dagegen</b> <b>0 Stimmenthaltungen</b>
Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Korschenbroich einstimmig, die Stelle der Fachbereichsleitung des Fachbereiches 3 mit Herrn Georg Onkelbach, der die Fachbereichsleitung bereits seit dem 01. Mai 2011 kommissarisch wahrnimmt, ab 01. Januar 2013 zu besetzen.	
Der Hauptausschuss empfiehlt gleichzeitig eine Änderung des „§ 16 Beigeordnete“ der Hauptsatzung der Stadt Korschenbroich und beauftragt die Verwaltung, die Änderung zu veranlassen.	

**5. Prüfauftrag "Wiedereingliederung des Eigenbetriebes Stadtpflege in die Kernverwaltung"**

Bürgermeister Heinz Josef Dick geht auf die vorliegende Sitzungsvorlage ein.

Ausschussmitglied Hanne Wolf-Kluthausen (FDP) führt aus, dass ihr in der Sitzungsvorlage Substanz fehle. Einige im Rahmen der Haushaltsberatung gestellten Fragen seien in der Sitzungsvorlage nicht behandelt worden. Die aufgeführten Berichte der GPA und von Kienbaum seien ihr bereits vorher bekannt gewesen und lieferten so keine neuen Erkenntnisse.

Bürgermeister Heinz Josef Dick verweist darauf, dass bewusst kein neues Gutachten in Auftrag gegeben wurde, beziehungsweise externe Berater hinzugezogen wurden, da dies horrenden Kosten nach sich gezogen hätte. Die vorgelegte Sitzungsvorlage decke den durch den Hauptausschuss erteilten Prüfauftrag ab.

Stadtoberverwaltungsrat Markus Drohen bezieht sich auf den durch den Hauptausschuss erteilten Prüfauftrag. Explizit angesprochen worden sei die Vorgehensweise der Stadt Dinslaken. Er habe sich über die Situation und die Umstände in der Stadt Dinslaken umfassend informiert und sei zu dem Ergebnis gekommen, dass die Situation nicht 1 zu 1 mit der der Stadt Korschenbroich verglichen werden könne. In der Folge geht er auf eine Unterschiede ein, die schlussendlich zur einer anderen Einschätzung der Situation geführt hätten.

Das Ausschussmitglied Albert Richter (SPD) dankt Herrn Drohen für die Ausführungen. Es sei richtig gewesen, die Prüfung durchzuführen, da am Beispiel der Stadt Dinslaken deutlich wurde, dass eine Reintegration lohnend sein kann. Die angesprochene mögliche Zusammenlegung der Leitung beider Eigenbetriebe sei überdies ein positiver Nebeneffekt.

Auch das Ausschussmitglied Hanne Wolf-Kluthausen (FDP) dankt Herrn Stadtoberverwaltungsrat Markus Drohen für die ergänzenden Ausführungen. Diese hätte sie sich in der Sitzungsvorlage gewünscht. Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) schließt sich dem an.

<b>Beschluss-Nr. VIII/626</b>	<b>Abstimmungsergebnis:</b> <b>16 Stimmen dafür</b> <b>0 Stimmen dagegen</b> <b>0 Stimmenthaltungen</b>
Der Hauptausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Korschenbroich, eine Reintegration des Eigenbetriebes „Stadtpflege“ in die Kernverwaltung nicht vorzunehmen.	

## **6. Ausbildungsstellen für das Jahr 2013**

Mitglieder aller Fraktionen begrüßen, dass die Stadt Korschenbroich weitere Ausbildungsstellen anbietet. Sie heben dabei die Bedeutung eines qualifizierten und gut ausgebildeten Nachwuchses vor allem vor dem Hintergrund des demographischen Wandels hervor. Die Stadt Korschenbroich benötige den Nachwuchs zudem um ausscheidende Mitarbeiter adäquat zu ersetzen.

Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) führt aus, dass neben dem berechtigten Interesse der Jugendlichen nach einem Ausbildungsplatz sowie der Stadt Korschenbroich nach qualifiziertem Nachwuchs auch die Kostenseite betrachtet werden müsse. Seine Fraktion könne der Sitzungsvorlage daher nicht in Gänze zustimmen. Er beantragt daher für seine Fraktion eine getrennte Abstimmung.

<b>Beschluss-Nr. VIII/625</b>	<b>Abstimmungsergebnis:</b> <b>14 Stimmen dafür</b> <b>2 Stimmen dagegen</b> <b>0 Stimmenthaltungen</b>
Der Hauptausschuss der Stadt Korschenbroich beschließt mit den Stimmen von CDU, SPD, FDP, Bündnis 90/ Die Grünen und Bürgermeister, gegen die Stimmen von Die Aktive, für das Jahr 2013 folgende Ausbildungsstellen anzubieten: 1 Ausbildungsstelle Inspektoranwärterin / Inspektoranwärter	

<b>Beschluss-Nr. VIII/625.1</b>	<b>Abstimmungsergebnis:</b> <b>16 Stimmen dafür</b> <b>0 Stimmen dagegen</b> <b>0 Stimmenthaltungen</b>
Der Hauptausschuss der Stadt Korschenbroich beschließt einstimmig, für das Jahr 2013 folgende Ausbildungsstellen anzubieten: 2 Ausbildungsstellen Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellter	

## 7. Jahresbericht soziale Hilfen und Leistungen 2011

Auf Nachfrage des Ausschussmitgliedes Britta Treptow (FDP) teilt der Stadtoberverwaltungsrat Hans-Josef Leuchtges mit, dass bei den aufgeführten Regelbedarfsstufen das Kindergeld nicht inkludiert sei.

<b>Beschluss-Nr. VIII/615</b>	
Der Hauptausschuss der Stadt Korschenbroich nimmt den Bericht der Verwaltung über die im Jahre 2011 gewährten Hilfen zur Kenntnis.	

## 8. Bericht über das Jahresgespräch mit den sozial tätigen Vereinen und Verbänden

Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) fragt nach, ob seitens der Verwaltung Bestrebungen hinsichtlich der Einführung einer Ehrenamtskarte bestehen.

Bürgermeister Heinz Josef Dick betont, dass hierfür ein politischer Beschluss notwendig sei. Die Verwaltung prüfe aber die verschiedenen Ausgestaltungsmöglichkeiten der Ehrenamtskarte und werde hierzu in einer der nächsten Hauptausschusssitzungen berichten.

<b>Beschluss-Nr. VIII/616</b>	
Der Hauptausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung über das Jahresgespräch mit den sozial tätigen Vereinen und Verbänden zur Kenntnis.	

## 9. Förderung der im sozialen Bereich tätigen Vereine und Verbände für das Jahr 2012

Beschluss-Nr. VIII/617	Abstimmungsergebnis: 16 Stimmen dafür 0 Stimmen dagegen 0 Stimmenthaltungen
Der Hauptausschuss der Stadt Korschenbroich beschließt einstimmig, den im sozialen Bereich tätigen Vereinen und Verbänden zur Unterstützung ihrer Vereinstätigkeit und Aktivitäten für das Kalenderjahr 2012 die in der beiliegenden Aufstellung aufgeführten Zuschüsse zur Verfügung zu stellen, sofern die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.	

## 10. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

## 11. Anfragen von Ausschussmitgliedern

- a) Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) spricht die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Feuerwache Liedberg an. Er fragt nach, ob schon Zahlen zum Ertrag der Anlage vorliegen.

Die Verwaltung sagt eine Antwort im Rahmen der Niederschrift zu.

*Anm. der Verwaltung:*

*"Im Jahr 2011 wurden 16.600 kWh Strom regenerativ erzeugt. Dies lag deutlich über den Erwartungen. Dadurch wurden der Stadt Korschenbroich 8.474,57 Euro durch NEW Netz vergütet. Die Errichtung des Gebäudes fiel in die Zeit hoher Photovoltaikvergütung bei sinkenden Anlagepreisen. Gleichzeitig ist die Ausrichtung der Anlage 100% "süd" und die Dachneigung optimal.*

*Die letzte Jahresrechnung Strom für die installierte Wärmepumpe und den Gebrauchsstrom in dem wärmdämmtechnisch optimiertem Gebäude betrug 2.502,33 Euro, die Wasserkosten lagen bei 287,56 Euro.*

*Das Feuerwehrgerätehaus Liedberg ist daher ein energetisches Vorzeigebjekt der Stadt Korschenbroich.*

*Die Gesamtkosten der Photovoltaik-Anlage einschl. der Planungskosten betrugen 78.482,73 Euro."*

- b) Das Ausschussmitglied Hanns-Lothar Endell (Die Aktive) bezieht sich auf das Verfahren bezüglich des Breitbandausbaus im ländlichen Raum. Er fragt nach dem aktuellen Stand vor dem Hintergrund, dass die Zuschüsse gekürzt wurden.

Bürgermeister Heinz Josef Dick teilt mit, dass das Verfahren in enger Abstimmung mit den übergeordneten Behörden laufe. Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, werde die Politik informiert.

- c) Das Ausschussmitglied Bernd Makowiack fragt nach, ob es Erkenntnisse darüber gebe, wie sich der Grundwasserstand in Korschenbroich verändere, wenn im Bereich der Braunkohleabbaugebiete Seen angelegt würden zum Zwecke der Renaturierung.



Bürgermeister Heinz Josef Dick weist darauf hin, dass dieses Thema bereits vor Jahren im Umweltausschuss ausführlich behandelt wurde. Sofern gewünscht, könne eine Information in einer der nächsten Sitzungen des Umweltausschusses erfolgen.